

Eindruck machen in Leipzig

Die junge Welt kennenlernen mit dem kostenlosen Probeabo

Von Aktionsbüro

Die Welt ist im Umbruch, doch eine Kontinuität ist festzustellen: »Sie lügen wie gedruckt, wir drucken wie Sie lügen.« Dieser Spruch schmückt seit über zehn Jahren den Stand der *jungen Welt* auf der Buchmesse Leipzig – selbstverständlich auch in diesem Jahr. Seit jeher begeistert der Spruch Messebesucher, verleitet sie zum Innehalten und Fotografieren, und mit etwas Glück entwickeln sie auch ein Interesse an der Tageszeitung *junge Welt*. So auch in diesem Jahr. Abonentinnen und Abonnenten kommen vorbei, plauschen mit den Mitarbeitenden, bedanken sich deren Arbeit. Sie decken sich mit Aboflyern, Aufklebern und Plakaten ein, um damit ihre Tageszeitung weiterzuempfehlen. Parteiunabhängigkeit, Antimilitarismus und linke Politik, dafür steht die *jW*, das alles erfährt man am Stand K 302 in Halle 5.

Einige Besucher sind erstaunt, dass es die Zeitung noch gibt. So berichtet eine Frau, dass sie als Jugendliche ihre Brieffreundin aus Ungarn über die *junge Welt* kennengelernt hat. Erinnerungen an Völkerfreundschaft werden wach. Besucher kennen die *jW* also noch von früher und möchten sie nun neu kennenlernen. Positiv nehmen sie das Angebot des zweiwöchigen kostenlosen Probeabos auf, das sich nicht automatisch verlängert. »Ich muss das dann nicht abbestellen?« fragen uns viele ungläubig. »Nein, müssen Sie nicht!« erklären dann unsere Verlagsmitarbeiter und Redakteure (ja, auch die sind am Stand anzutreffen). Das sind wir schon gewohnt und können es nachvollziehen. Schließlich halten sich andere Tageszeitungen nur dadurch am Markt, weil sie immer wieder Menschen in »Abofallen« locken.

Potentielle Probeleser gibt es aber nicht nur auf der Buchmesse. Auf Demonstrationen gegen Krieg, in der Eckkneipe und – wir wetten – sogar im Wartezimmer eines Sportmediziners treffen Sie auf politisch Interessierte, die von ihrer Stammzeitung enttäuscht sind, denn kaum ein Medium bringt gerade auch nur ein kritisches Wort über die Aufrüstung Europas in historischem Ausmaß aufs Papier.

Genau diesen Leuten können Sie behilflich sein, wenn Sie ihnen die *junge Welt* empfehlen und auf unser Probeabo hinweisen. Unsere Reichweite durch Werbung ist verglichen mit dem, was große Medienhäuser auffahren, begrenzt. Daher ist es um so wichtiger, dass unsere Leserinnen und Leser uns dabei unterstützen, die *junge Welt* bekannter zu machen. Sie helfen also gleich doppelt: Erstens der Tageszeitung *junge Welt*, die immer neue Leser braucht, um sich ökonomisch abzusichern, und zweitens denjenigen, die sich freuen, in diesen wirren Zeiten wieder den roten Faden gefunden zu haben.

Bestellen Sie das kostenlose zweiwöchige Probeabo der Tageszeitung *junge Welt* über den Coupon in der Zeitung, unter jungewelt.de/probeabo, telefonisch bei 0 30/53 63 55-84 oder per Mail an abo@jungewelt.de.

<https://www.jungewelt.de/aktion/jwstaerken/497019>